

Handout – Seligpreisung

Predigt 31.01.21 - Bibeltext: Matthäus 5,1-12

Parallelstellen

Mt 20,16

Mt 20,26.27

Einleitender Gedanke

Die Seligpreisung eröffnet einen Blick in eine andere Welt. Diese Art zu leben, die Werte, die diese Lebensart verkörpert, sind herausfordernder Anspruch an die Jesus-Nachfolge im Hier und Jetzt, lassen sich aber auch nur durch die Kraft des Heiligen Geistes leben. Am Ende verbindet Jesus Anspruch und Aussicht miteinander. Er weist darauf hin, dass alles was wir in der Nachfolge auf uns nehmen, eine „große Belohnung“ (Mt 5,12) haben wird.

Miteinander oder jeder für sich

Lest miteinander/ Jeder liest für sich die Seligpreisung in Matthäus 5,1-12.

Fragen zum Text

1. **WAS** ist überraschend/irritierend an der Seligpreisung und **WARUM**?
2. **WENN** Veränderung einfach wäre, **WAS** würdest du gerne ab morgen als erstes anders machen? **WARUM**? **WELCHEN** Effekt würdest du erwarten?
3. **WAS** hindert dich daran, es zu ändern?
4. **ERZÄHLT** einander, was sich seit eurem Leben mit Jesus schon verändert hat?
5. **DANKT** für das, wo Jesus euch schon verändert hat, **BETET** füreinander, wo ihr euch Veränderung durch Jesus wünscht!

Weitere Gesprächsanregungen

- Tauscht euch aus: was heißt es für uns Menschen/ dich persönlich, als **Jünger Jesu** nach **den Maßstäben des Reiches Gottes** das eigene Erleben zu **werten** und zu **gewichten**.
- Wie verändert die Aussage in Matthäus 5,12 deine Sicht auf dein eigenes Leben: **Freut euch und jubelt! Denn im Himmel wartet eine große Belohnung auf euch.**

Zitat

„Grund des Zwanges zur Selbst- und Weltoptimierung ist das Bedürfnis, die gegenwärtige Welt so weit anzupassen, dass sie einem **diesseitigen Paradies** entspricht. Denn: Ein **jenseitiger Himmel** existiert in der vorherrschenden modernen Denkweise nicht mehr. Darum muss das hier und jetzt auch so paradiesisch wie möglich sein. Die Folge: Es entstehen völlig übersteigerte, niemals erfüllbare Fehlerwartungen an die diesseitige Welt.“